

Medienmitteilung vom 14. Februar 2019

Glattalbahn-Verlängerung Kloten – Messfahrzeug unterwegs

An einem Wochenende Ende Februar oder Anfang März 2019 befährt, im Auftrag der VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG, ein spezielles Messfahrzeug der Firma iNovitas AG die Strassen.

Die VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG plant im Auftrag des Kantons Zürich die Verlängerung der Glattalbahn vom Flughafen bis ins Gebiet "Grindel" an der Stadtgrenze zu Bassersdorf. Ebenfalls projektiert werden der Hochwasserschutz sowie eine Velohauptachse entlang des Altbachs. Eine wichtige Grundlage für die Planung sind detaillierte Geländedaten in 3D Qualität.

Mit dem Messfahrzeug werden digitale Aufnahmen des Strassenraumes gemacht und jene Aufnahmen ergänzt, welche die Stadt Kloten bereits im Jahr 2018 hat durchführen lassen. Im Unterschied zu den Aufnahmen von anderen Diensten werden die erfassten Bilder anschliessend am Computer vermessen, mit anderen Geodaten wie beispielsweise dem Abwassernetz referenziert bzw. in Verbindung gesetzt und mittels Digitalisierung ausgewertet.

Vor der Verwendung durch die Fachstellen und Planer werden Personen und Fahrzeugkennzeichen in einem automatischen Prozess anonymisiert und unkenntlich gemacht. Die Aufnahmen sind nur für den projektinternen Gebrauch sowie für die Verwaltung der Stadt Kloten bestimmt und werden der Öffentlichkeit nicht zugänglich gemacht.

Weitere Auskünfte gibt Ihnen gerne:

Katrin Piazza, Medienverantwortliche der VBG, via E-Mail katrin.piazza@vbg.ch oder unter der Telefonnummer 044 809 56 05

www.vbg.ch/glattalbahn/



Messfahrzeug der iNovitas AG

Glattbrugg, 14. Februar 2019